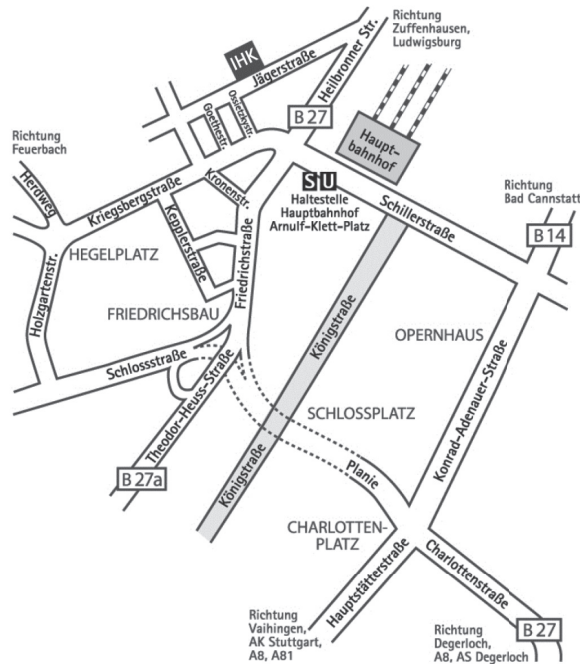


VERANSTALTUNGSORT

Industrie- und Handelskammer
Jägerstraße 30, Stuttgart
www.stuttgart.ihk.de

Einen interaktiven Routenplaner
finden Sie unter:
[https://www.stuttgart.ihk24.de/bezirke/
anfahrt_stuttgart/6571_1_8](https://www.stuttgart.ihk24.de/bezirke/anfahrt_stuttgart/6571_1_8)

Zu den Haltestellen „Hauptbahnhof“ der
S-Bahn und Stadtbahn sind es zehn Gehminuten.
Kostenpflichtige Parkplätze stehen in begrenzter
Anzahl in der IHK-Tiefgarage zur Verfügung.



TEILNAHME UND ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich zur besseren Planung bis
zum **17.12.2015** bei Tanja Stahlberger an:

Geschäftsstelle des Netzwerks Wasserforschung
Baden-Württemberg,
Karlsruher Institut für Technologie (KIT),
Engler-Bunte-Institut, Bereich Wasserchemie
und Wassertechnologie
E-Mail: Tanja.Stahlberger@kit.edu
Telefon: 0721 608-47051

Bei Fragen können Sie sich gerne an
Dr. Ulrike Scherer wenden:

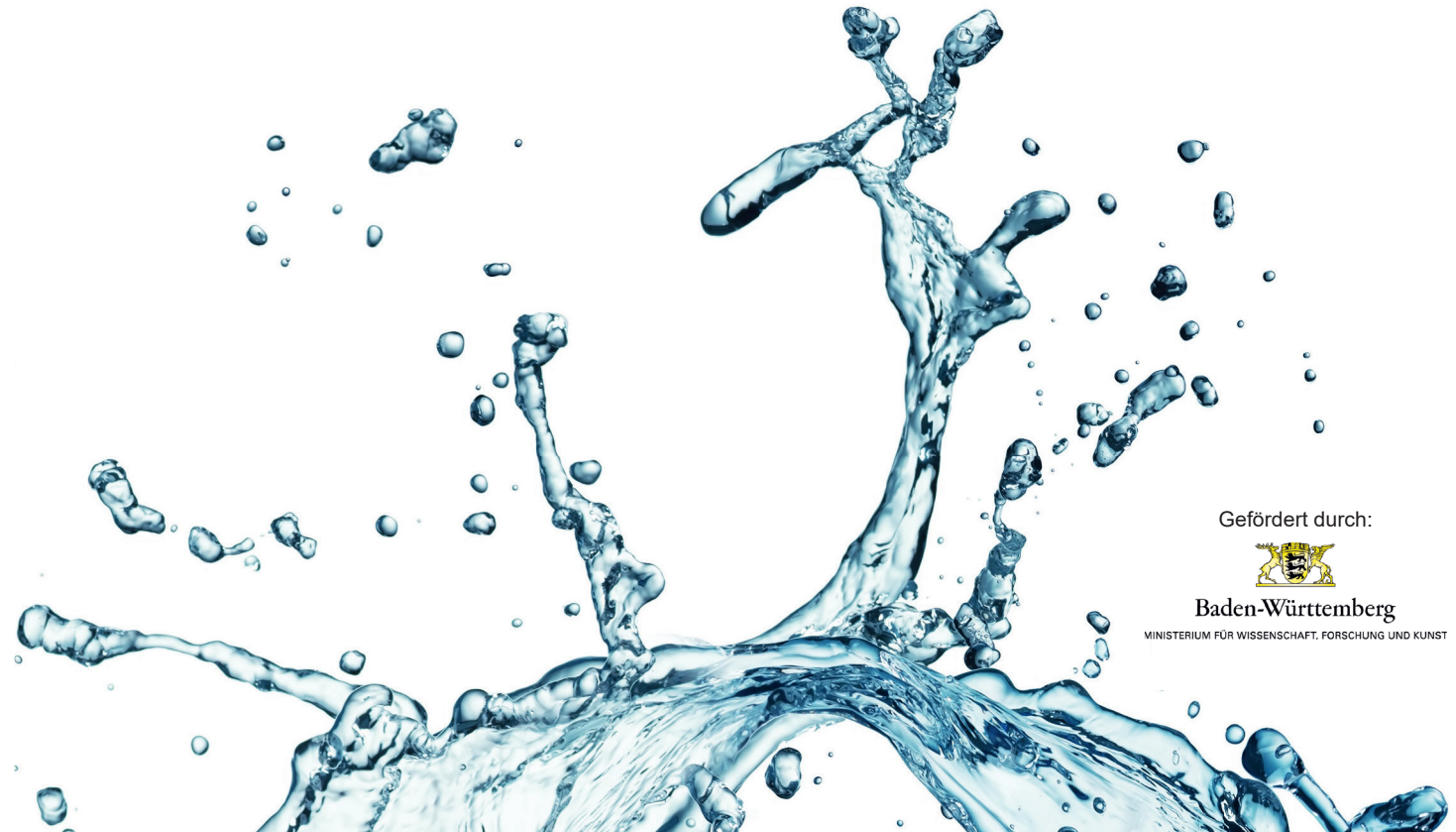
E-Mail: Ulrike.Scherer@kit.edu
Telefon: 0721 608-48230



WASSERNETZWERK
BADEN-WÜRTTEMBERG

Auftaktveranstaltung Wassernetzwerk Baden-Württemberg

14. Januar 2016
IHK-Stuttgart



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Initiative des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg wurde das „Netzwerk Wasserforschung Baden-Württemberg“ gegründet. Ziel des Netzwerks ist die bessere standortübergreifende, interdisziplinäre Vernetzung der Wasserforschung im Land.

Das Netzwerk wird seitens des Ministeriums durch ein strukturelles Förderprogramm unterstützt. Ab 2016 werden drei standortübergreifende Verbundprojekte, sogenannte Forschernetzwerke, gefördert. Darüber hinaus sind weitere Maßnahmen zur Vernetzung wie beispielsweise Workshops geplant.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der Auftaktveranstaltung des Wassernetzwerks in Stuttgart begrüßen zu dürfen. Neben der Vorstellung des Netzwerks werden die drei Forschernetzwerke sowie weitere Themengebiete der baden-württembergischen Wasserforschung präsentiert.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Harald Horn

Sprecher des Wassernetzwerks
Karlsruher Institut für Technologie (KIT),
Engler-Bunte-Institut, Bereich Wasserchemie
und Wassertechnologie

PROGRAMM

- | | | | |
|-------|---|-------|--|
| 09:30 | Begrüßung
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg | 14:00 | Prägt die räumliche Organisation hydrologischer Systeme deren dynamische Ähnlichkeit – Was nützt die „Warum-Frage“ in den Zeiten des Wandels?
Prof. Dr. Erwin Zehe (KIT) |
| 09:45 | Einleitung
Prof. Dr. Harald Horn (KIT) | 14:30 | Herausforderungen bei der Modellierung und Vorhersage von Starkregen, Sturzfluten und Hochwasser
Prof. Dr. Markus Weiler (Universität Freiburg) |
| 10:00 | Der Weg zum Wassernetzwerk Baden-Württemberg
Prof. Dr. Rainer Helmig (Universität Stuttgart) | 15:00 | Von Schläfern und Flaschenhälsen – Mikrobiell beeinflusster Stofftransport im Grundwasser
Prof. Dr. Olaf Cirpka (Universität Tübingen) |
| 10:30 | Governance im Wasserbereich – Wie relevant ist transdisziplinäre Forschung?
Prof. Dr. Thomas Berger (Universität Hohenheim) | 15:30 | Kaffeepause |
| 11:00 | Kaffeepause | 16:00 | Biodiversität und Wasser – Ist die Wasserforschung rot-grün-blind?
Prof. Dr. Katja Tielbörger (Universität Tübingen) |
| 11:20 | Forschernetzwerk Eff-Net – Wirkungszusammenhänge für die Risikobewertung von Chemikalien in Gewässerökosystemen
Prof. Dr. Thomas Braunbeck (Universität Heidelberg) | 16:30 | Aquatische Ökologie und Biodiversitätsforschung in Baden-Württemberg
PD Dr. Dietmar Straile (Universität Konstanz) |
| 11:50 | Forschernetzwerk DRleR – Auswirkungen, Prozesse und Widerstandsfähigkeit im Zusammenhang mit Dürreperioden: Das Unsichtbare sichtbar machen
PD Dr. Kerstin Stahl (Universität Freiburg) | 17:00 | Am Ende doch „End-of-pipe“? – Wasserforschung und die Entwicklung von Aufbereitungstechnologien
Prof. Dr. Harald Horn (KIT) |
| 12:20 | Forschernetzwerk CHARM – Herausforderungen des Stausee-Managements unter Berücksichtigung ökologischer und sozialer Aspekte
Prof. Dr. Silke Wieprecht (Universität Stuttgart) | 17:30 | Imbiss |
| 12:50 | Mittagspause | 18:30 | Keynote Lecture
Prof. Dr. James Kirchner (ETH Zürich) |
| | | | ab 19:15 Ausklang der Veranstaltung, Ende ca. 21:00 Uhr |